Modulbeschreibung 40-BPH_5 Public Health 2: Individuum, Gesellschaft, System

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Version vom 17.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/693926644

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

40-BPH_5 Public Health 2: Individuum, Gesellschaft, System

Fakultät

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Wolfgang Greiner

Turnus (Beginn)

Jedes Sommersemester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über erweitertes Fachwissen zu individuellen, gesellschaftlichen und systemischen Fragestellungen und Themen in Public Health. Hierzu gehören Kenntisse zu den sozialen Determinanten von Gesundheit und zu den ökonomischen und gesundheitspolitischen Grundlagen der Gesundheitsversorgung sowie zu den Grundlagen von Prävention und Gesundheitsförderung

Aufbauend auf den zentralen begrifflichen und theoretischen Grundlagen von Public Health können sie weitere disziplinspezifische Begriffe, Konzepte und Theorien benennen, definieren und erklären.
Sie sind in der Lage, fachwissenschaftliche Aufgaben angeleitet schriftlich und mündlich zu bearbeiten, deren Ergebnisse nach weitgehend vorgegebenen Maßstäben zu beurteilen und fachliche Zusammenhänge herzustellen.

Lehrinhalte

Ökologische Grundlagen mit Relevanz für Public Health

- Globale Umweltprozesse und Problemfelder
- Ressourcenschutz und Nachhaltigkeit

Ökonomische und gesundheitspolitische Grundlagen der Gesundheitsversorgung

- Güter und Märkte im Gesundheitswesen
- Neokorporatismus/Verbandswesen im Gesundheitswesen

Grundlagen der Versorgungsforschung

- Grundlagen der Pflege- und der Versorgungsforschung

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 3 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
ME1 Ökologische Grundlagen mit Relevanz für Public Health	Seminar o. Vorlesung	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
ME2 ökonomische und gesundheitspolitische Grundlagen der Gesundheitsversorgung	Seminar o. Vorlesung	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
ME3 Grundlagen von Versorgungsforschung	Seminar o. Vorlesung	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]

Lehrende der Veranstaltung **ME1 Ökologische Grundlagen mit Relevanz für Public Health (Seminar o. Vorlesung)** *Studienleistungen sind verpflichtende Studienaktivitäten und dienen dazu, die Studierenden dabei zu unterstützen, fachliche Inhalte und Kompetenzen zu lernen, zu üben und zu reflektieren.* *Sie sind kompetenzorientiert und veranstaltungsbezogen und werden unabhängig von Modul(teil)prüfungen erbracht, sollen den Studierenden aber auch dabei helfen, sich auf die Modulprüfung oder Modulteilprüfung vorzubereiten.* *Es werden Studienleistungen in Form von bis zu 3 schriftlichen Beiträgen im Umfang von insgesamt ca. 4 Seiten und/oder mündlichen Beiträgen im Umfang von insgesamt 20 Minuten erbracht. Eine weitergehende Konkretisierung dieser Anforderungen wird den Studierenden zu Beginn des jeweiligen Moduls oder zu Beginn des jeweiligen Modulelements, in dessen Rahmen die Studienleistung zu erbringen ist, bekannt gegeben.* *Als Studienaktivitäten kommen beispielsweise in Betracht:* ○ *Vorbereitung und Durchführung einer mündlichen Präsentation (auch in studentischen Kleingruppen),* ○ *studentische Gruppenarbeiten mit regelmäßiger schriftlicher Protokollierung und mündlicher Präsentation von Arbeitsergebnissen,* ○ *Bearbeitung wissenschaftlicher Texte,* ○ *Literaturrecherchen,* ○ *eine Argumentationsrekonstruktion,* ○ *Zusammenfassung eines Textes,* ○ *Bearbeitung von Beispielaufgaben,* ○ *One-Minute-Paper, Mikro-Themen, Exzerpte, Exposes etc.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **ME2 ökonomische und gesundheitspolitische Grundlagen der Gesundheitsversorgung (Seminar o. Vorlesung)** *siehe ME1*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **ME3 Grundlagen von Versorgungsforschung (Seminar o. Vorlesung)** *siehe ME1*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]

Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in *Die prüfende Person informiert über die möglichen Prüfungsmodalitäten.* *Mögliche Erbringungsformen sind:* ○ *Hausarbeit im Umfang von max. 15 Seiten* ○ *Klausur im Umfang von 90 Min.* ○ *Referat (15 Min.) mit Ausarbeitung (max. 10 Seiten)*	Hausarbeit o. Klausur o. Referat mit Ausarbeitung	1	30h	1

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen